

Für gute Waren,

mäßige Preise und gerechte Behandlung geht zum
MUENSTER - CASH - STORE

wo Ihr eine vollständige Auswahl von General Merchandise finden werdet, sowie die berühmten De Laval Rahm Separatoren, Raymond Nähmaschinen, Paris Pflüge und Disk Eggen, Kentucky Drills, Chatham Drahmühlen und Wagen, u. s. w.

L. J. LINDBERG

Eigentümer

„Speziales-Schuh-Geschäft.“ Kommet und sehet meine Schuhe!



Ich • laufe • Sie • echt,
Und • verkaufe • Sie • recht.

„Das ist mein Motto!“

Schnelle Verkäufe, kleine Profite, zufriedene Kunden
Schuhreparatur schnell
... und pünktlich besorgt ...

Geo. K. Muench
MUENSTER, Sask.

BRUNO Lumber & Implement Company

Händler in allen Arten von

Baumaterial

Moline Wägen
Monitor u. McCormick Drills
Die berühmten John Deere
Pflüge

Feuerversicherung.

Kommt und besucht uns in unserer Office
um nähere Einzelheiten zu erfahren.

Trauerbilder

zum Andenken an die lieben

„Verstorbenen.“

werden angefertigt in der Office

— des —

ST. PETERS BOTEN
Münster Saskatchewan

Neue Möbel

nach neuen Mustern und nach
der neuesten Mode

Wenn Sie irgend ein Möbelstück brauchen
oder ein neues Heim ausstatten wollen, so
fragen Sie nach meinen ermäßigten Preisen
für Schlafzimmereinrichtung, Eisenbetten,
Matratzen, Speisezimmerstühlen, Stühlen,
Porzellanwarenschränken, u. s. w.
Ein großer Vorrat von Teppichen jeder
Art ist immer an Hand.

GEO. RITZ
HUMBOLDT, SASKATCHEWAN

! Photographien !

Für gute Photographien geht man zu
J. F. Reinhart in Humboldt. Gute Arbeit
garantiert.

J. F. Reinhart, Humboldt.
Main Str. südlich von der Eisenbahn.

Katholische Buchhandlung

Messgewänder, Kreuzwegstationen
Messwein, Statuen, Altargeräte
Kerzen, u. s. w., u. s. w.

Katholische Bücher

W. E. BLAKE

123 Church Street
TORONTO, ONT., CANADA

J. M. CRERAR, Advokat.

Rechtsanwalt, öffentlicher Notar, u.
Anwalt der Union Bank of Canada
Bürgerpapiere ausgestellt, Geld auf
Hypotheken zu verleihen unter leichten
Bedingungen. Humboldt, Sask.

Hotels etc. berechnet werden. Eine wei-
tere und sehr wichtige Verordnung ist,
dass das persönliche Eigentum der Ein-
wanderer, deren Gepäck, etc. nur bis
zum Betrage von \$5 mit Beschlagnahme
gelegt werden darf, für den Fall, dass die
Leute im Hotel Schulden gemacht haben.
Wirte, die diese Verordnung übertreten,
werden von \$5—\$20 bestraft.

Zu Toronto brach in einer Celluloid
Kamm-Fabrik ein Feuer aus und richtete
einen Schaden von \$100,000 an.

In Fort William beging ein erst vor
kurzer Zeit angekommener junger Eng-
länder, namens Wm. Jones Selbstmord
durch Vergiften. Als Motiv der Tat
wird angegeben, dass es ihm unmöglich
war, Beschäftigung zu finden.

Die Soo Falls Brauerei zu Sault
Ste. Marie wurde durch einen Brand
bis zu \$25,000 beschädigt.

In Lannerville zerstörte ein Brand
9,000,000 Fuß Holz, 3000 Eisenbahn-
schwellen, 50,000 Beseufstiele, 13 Wa-
gen der Grand Trunk Bahn und 11
Straßenbahnwagen.

Zu Fort Frances trank Frau Alfred
Allen, eine erst seit zwei Jahren verhei-
rathete junge Frau in selbstmörderischer
Absicht Karbolsäure. Trotz rasch her-
beigerufenen ärztlicher Hilfe starb die
Unglückliche. Sie hatte schon mehrmals
gedroht, dass sie Selbstmord begehen
werde.

Quebec.

In einer chinesischen Opiumspekante
in Montreal ist ein gewisser Joe En-
right ermordet worden. Er ist ein der
Polizei in vielen amerikanischen Städten
wohlbekannter Charakter. Es wird
eifrig nach „Crooked Red“ Smith, einen
angeblichen Taschendieb, gesucht. Die
Polizei sagt, dass Enright und Smith
sich wegen eines gestohlenen Portemon-
naies gestritten hätten und dass Enright
bei Auswechslung von Schüssen getötet
worden wäre.

Bei Errichtung eines neuen Gebäudes
an der Ecke der Centre und Prairie
Straße zu Montreal brach das Baugerüst
zusammen und 5 Männer stürzten
aus einer Höhe von 30 Fuß auf den
Boden. Vier derselben wurden so
schwer verletzt, dass man für ihre Wie-
derherstellung keine Hoffnung hat, einer
wurde leicht verletzt.

Bei einem schweren Gewitter, das
über Montreal niederging und welches
durch Sturm und wolkenbrüchigen
Regen großen Schaden anrichtete, wur-
de ein Mann namens Demieuz vom
Blitze erschlagen.

Kirchliches.

Edmonton, Alta. In Edmonton
finden die achtägigen geistigen Exerzi-
tien der hochw. Oblatenpatres der Obla-
tenprovinz Alberta, zu der auch die in
der Diözese Prince Albert, Sask., sta-
tionierten Patres gehören statt; 43
Patres beteiligten sich an denselben.
Bei dieser Gelegenheit wählten die Pa-
tres der Oblatenprovinz Alberta als
ihren Vertreter bei dem demnächst in
Rom stattfindenden Generalkapitel des
Oblatenordens den hochw. P. Nord-

mann, Superior des kleinen Seminars
von St. Albert. Den deutschen Patres
macht die Wahl des hochw. P. Nord-
manns eine besondere Freude, da dies
ein Zeichen des Vertrauens gegen sie
bedeutet.

Winnipeg, Man. Die deutsche St.
Josephskirche in Winnipeg hat aus
Baccard, Frankreich, drei neue prächtige
Glocken erhalten, von denen die schwerste
etwa eine Tonne, die leichteste eine halbe
Tonne wiegt. Der Preis der Glocken
beträgt nahe an \$2,000. Die Glocken-
weihe wird am 19. Juli stattfinden und
wegen Abwesenheit des hochw. Erzbischofes
von St. Boniface vom hochw. Bischof
Dotanville von New Westminster
vorgenommen werden. Die
Glocken werden in den beiden Türmen
der St. Josephskirche aufgehängt wer-
den. — Die Bauarbeiten an der vor
einer Zeit teilweise durch Feuer zer-
störten St. Josephskirche machen gute
Fortschritte; man glaubt die Kirche
Mitte August wieder dem Gottesdienst
eröffnen zu können.

Brooklyn, N. Y. Auf schreckliche Art
ist hier nahe dem Eingange zum Pros-
pect Park der Franciskanerpater Casi-
mir, Leiter der St. Ann's Schule in
Brooklyn, ums Leben gekommen. Er
sah auf einer offenen Brighton Beach-
Car, als ihm eine Frau den Hut vom
Kopfe stieß. Als er sich bückte, um den
auf das halb herausgezogene Laufbrett
an der Seite gefallenen Hut aufzuheben,
verlor er das Gleichgewicht und stürzte
von der Car, wobei er herabfiel und mit
dem Kopfe unter die Räder geriet. In
Gegenwart einer großen Menschenmenge
wurde dem unglücklichen Priester der
Kopf vom Rumpfe getrennt und dieser
blieb auf den Schienen liegen, während
die Car noch einen Block weiterfuhr.
Die Frauen schrien und die Männer
wendeten ihre Blicke von dem schrecklichen
Schauspiel ab. Pater Casimir, dessen
ursprünglicher Name Stephen Moore
lautete, war in Dublin geboren und
wurde von den Jesuiten erzogen. Er
schloß sich dann den Franziskanern an.

Scranton, Pa. Die lithuanische St.
Joseph's-Gemeinde in Nord-Scranton,
deren Kirche wegen der Trustee Wirren
mit dem Interdikt belegt wurde, hat mit
800 gegen 50 Stimmen beschlossen, das
Eigentum dieser Kirche, das bis jetzt auf
die Namen von 12 Trustees eingetragen
war, auf Bischof Hoban zu übertragen.
Falls die Trustees sich nicht fügen, soll
die Hilfe der Gerichte angegangen wer-
den. Es wurde nun kürzlich auf das
Wohnhaus des Pfarrers der Gemeinde
hochw. Koparski ein Dynamitattentat
verübt und das Haus teilweise zerstört;
glücklicherweise ist niemand verletzt wor-
den.

Rochester, N. Y. Der hochw. Bi-
schof Bernard McQuaid liegt ernstlich
krank darnieder und bei dem hohen Alter
des Patienten ist das Schlimmste zu be-
fürchten.

Cleveland, O. Es ist jetzt ausge-
macht, dass die frühere Residenz
des ermordeten Präsidenten McKinley
in ein katholisches Hospital verwandelt
wird. Am Dienstag erfolgte die offi-
zielle Ankündigung, dass Felix M. Bopp,